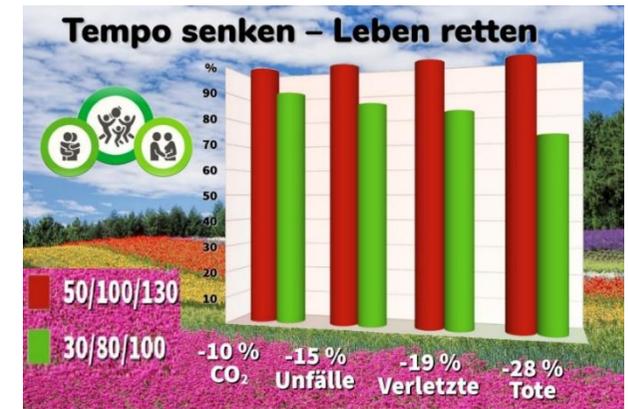




# TEMPO SENKEN - LEBEN RETTEN

## Unterschreiben Sie jetzt!

Ich unterstütze die Initiative „Tempo senken – Leben retten“ und fordere dazu auf, die zulässige **Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen auf 100 km/h** und auf **Freilandstraßen auf 80 km/h** und die **Regelgeschwindigkeit innerorts auf 30 km/h zu senken** und die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeiten durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen.



Vorname, ZUNAME	Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort	Unterschrift, Datum	* Ev. Emailadresse für KA OÖ Infomail

Bitte schicken Sie die (auch nicht vollständig) ausgefüllten Unterschriftenlisten eingescannt oder als Handyfoto an [kath.aktion@dioezese-linz.at](mailto:kath.aktion@dioezese-linz.at) oder per Post an Katholische Aktion OÖ, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 84 (**Aktionszeitraum verlängert bis 31. 8. 2024**).

Die Katholische Aktion OÖ unterstützt mit der Unterschriftensammlung die Petition „Tempo senken – Leben retten“ der Verkehrswende an den Nationalrat in Österreich. **Online können Sie diese Petition auf [www.verkehrswende.at](http://www.verkehrswende.at) unterschreiben.**

**Datenschutzerklärung:** Name, Adresse und Unterschrift werden nur intern für die Zählung der Unterschriften verwendet. Sie werden NICHT elektronisch verarbeitet.

\*Mit der Bekanntgabe der E-Mailadresse bestellen Sie bis auf Widerruf die KA OÖ Infomail, die ca. alle 3 Wochen erscheint und über aktuelle Veranstaltungen und Projekte der Katholischen Aktion und ihrer Partner:innen informiert.

## Tempo senken - Klimakrise bremsen - Leben retten Unterschreiben Sie jetzt für Tempo 30 / 80 / 100!

„Wir können nicht weitermachen wie bisher.“ Das steht am Beginn unseres Dossiers „Ökologische Umkehr“. In der 20-seitigen Broschüre suchen wir als Katholische Aktion - ausgehend von der Enzyklika „Laudato Si“ von Papst Franziskus - konkrete Antworten auf aktuelle globale Herausforderungen: **Klimakrise, Artensterben, Bodenverbrauch**, ... Wir wollen den Wandel zu einer ökosozialen Politik und Wirtschaft mitgestalten. **Unser Papst schreibt in „Laudato Si“: „Die Menschheit ist aufgerufen, sich der Notwendigkeit bewusst zu werden, Änderungen im Leben, in der Produktion und im Konsum vorzunehmen, um diese Erwärmung zu bekämpfen.“**



Der Verkehr ist mit rund 28 Prozent der Gesamtemissionen (2022) der zweitgrößte Emittent von Treibhausgasen hinter dem Sektor Energie und Industrie! **Entschleunigung durch Tempolimits ist rasch und günstig** ohne neue Infrastruktur, lange Vorlaufzeiten und Geld umsetzbar und bringt viele Vorteile:

- ✓ **Klima & Energiewende:** 30-80-100 bringt **10% CO<sub>2</sub>-Einsparung**. Weniger Beschleunigungs- & Bremsmanöver vermindern Energie- & Abgasemissionen.
- ✓ **Sicherheit & Gesundheit:** weniger Lärm, weniger Stickoxide und vor allem weniger Verkehrstote (etwa jeder 6. Unfall, jede/r 5. Verletzte und jedes 4. Todesopfer im Straßenverkehr wird vermieden.)
- ✓ **Lebensqualität:** weniger Tempo - entspannter Fahren, der Verkehr wird fließender, eine Verminderung von Staub aus Reifenabrieb und Aufwirbelung in unsere Lungen, Gärten und Felder.

**Unterstützen auch Sie die Kampagne und sammeln Sie Unterschriften!**

Gabriele Hofer-Stelzhammer, Präsidentin der KA OÖ  
Jakob Ulbrich und Bernhard Steiner, Vizepräsidenten



Auf unserer Website [www.dioezese-linz.at/ka](http://www.dioezese-linz.at/ka) finden Sie weitere Informationen, Argumente sowie Unterschriftenlisten zum Ausdrucken und Sammeln in Ihrem privaten und beruflichen Umfeld.  
**Online können Sie diese Petition auf [www.verkehrswende.at](http://www.verkehrswende.at) unterschreiben.**

---

**'Runter vom Gas!' Langsamer zu fahren, bedeutet bewusster zu leben.** Mit den wenigen Minuten, die wir vielleicht länger unterwegs sind, sparen wir: Jeder Autofahrer, der es schon einmal ausprobiert hat, wird es bestätigen – fossiler Treibstoff wird gespart und Emissionen werden effizient gesenkt. Ein entschleunigter Tritt aufs Gaspedal tut dem Klima und der Umwelt gut. **Was auf Amerikas Highways möglich ist, muss auch in Österreich möglich sein.** Wenige Minuten später am Ziel bedeuten zusätzlich mehr Sicherheit und nicht zuletzt eine gute Zukunft für kommende Generationen.

**Kardinal Christoph Schönborn**

